

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 41 (1923)
Heft: 99

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 30. April
1923

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 30 avril
1923

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLI. Jahrgang — XLII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 99

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. O.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsheftige Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

N° 99

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publici-
tatis S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Brennerrei-
genossenschaft Ins-Witzwil in Liq. — Tschechoslowakei. — Budapest Warenmesse.
— Internationale Landwirtschafts- und Industrie-Ausstellung in Riga. — Deutschland:
Zollaufgeld. — Vom schweizerischen Geldmarkt.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden vermisst: Aktien Nr. 1324/29 der Wollweberei Rütli A.-G., in Rütli (Glarus), im Nennwerte von je Fr. 500.

Der allfällige Besitzer dieser Werttitel wird hiermit aufgefordert, dieselben binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, bei der Gerichtskanzlei II Glarus vorzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würden die Titel als kraftlos erklärt.

Glarus, den 26. April 1923.

(W 202^a)

Namens des Zivilgerichts:

Der Gerichtspräsident: Dr. F. Schindler.

Der Gerichtsschreiber: Dr. L. Aebli.

Die auf den Inhaber lautenden drei Obligationen des Kantons St. Gallen Ausgabe 1902, Serie 14, Nrn. 1195/97, zu Fr. 1000, werden vermisst. Der allfällige Inhaber derselben wird aufgefordert, sie innert der Frist von drei Jahren, seit dieser Auskündigung, beim Bezirksgerichtspräsidium II St. Gallen vorzuweisen, ansonst sie als kraftlos erklärt werden.

(W 201^a)

St. Gallen, den 27. April 1923. Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Die Kraftloserklärung des am 13. August 1919 in Basel von der Firma M. Rottner & Cie. auf die Handwerkerbank Basel, in Basel, ausgestellten Checks Nr. 22120 über Fr. 200 wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 20. April 1923 wird der allfällige Inhaber hiermit nach Art. 795 u. ff. des Obligationenrechts aufgefordert, den Check innert drei Monaten, also bis zum Samstag, 28. Juli 1923, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt.

Basel, den 30. April 1923.

(W 203^a)

Zivilgerichtsschreiberei.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1923. 26. April. Die Obstverwertungsgenossenschaft Wiler, mit Sitz in Wiler, Gemeinde Seedorf (S. H. A. B. Nr. 120 vom 2. Mai 1921, Seite 954), hat ihren Vorstand bestellt wie folgt: Präsident: Gottfried Gehri, von Seedorf, Landwirt, in Wiler, bisher; Vizepräsident: Johann Leiser, von Seedorf, Landwirt auf dem Feld zu Wiler, neu; Sekretär, Kassier und Geschäftsführer: Hermann Binggeli, von Wahlen, Landwirt, in Wiler, neu; als Beisitzer: Gottfried Rothli, von Seedorf, Landwirt, im Aspi, neu. Aus dem Vorstande sind ausgetreten: Ernst Gfeller und Johann Mäder, ersterer Vizepräsident und letzterer Sekretär. Die Unterschriftsberechtigung derselben ist erloschen. Ferner ist ausgetreten der bisherige Geschäftsführer Johann Gruber. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben bestehen.

Bureau Bern

25. April. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Speisewagen-Gesellschaft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 121 vom 26. Mai 1922, Seite 1018 und dortige Verweisung), ist Generaldirektor Napoleon Schröder, in Lausanne, infolge Todes ausgeschieden. An seiner Stelle wurde als neues Mitglied der Verwaltung gewählt: Robert Monneron, Bankdirektor, von Yverdon, wohnhaft in Lausanne. Zum Direktor der Gesellschaft wurde ernannt der bisherige Betriebsinspektor August Hagmann, von Basel, wohnhaft in Bern, der namens der Gesellschaft zur rechtsverbindlichen Einzelunterschrift berechtigt ist.

25. April. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung des eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements vom 19. März 1923:

Handelsagentur. — Inhaber der Firma Johann Grüning, in Bern, ist Johann Grüning, von und in Bern. Handelsagentur, Pilgerweg 16.

25. April. Die Firma Genossenschaft für Erwerbung einer Liegenschaft im Länggassquartier zum Betriebe einer Speiseanstalt, in Bern (S. H. A. B. Nr. 256 vom 2. November 1915, Seite 1466 und dortige Verweisung), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. September 1922 aufgelöst. Die Liquidation ist dorehgeführt.

Chemisch-technische Produkte. — 25. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Flury & Cie., chemisch-technische Produkte, Stockernweg 4, in Bern (S. H. A. B. Nr. 189 vom 8. August 1919, Seite 1409), hat den Sitz und das Geschäftslokal an die Kirchlindeachstrasse nach Zollikofen (Bern) verlegt.

Spirituosen. — 26. April. In der Kollektivgesellschaft Schüpp & Bohler, Spirituosen und Handel mit denselben, in Bern (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1922, Seite 658), ist die eine Gesellschafterin Frau Lydia Schüpp

ausgetreten. An deren Stelle ist in die Gesellschaft eingetreten: Ernst Lohri, von Stalden-Konolfingen, Spezierer, in Bern. Die Firma wird unter der Firma Lohri & Bohler weitergeführt. Das Domizil befindet sich nunmehr: Gerechtigkeitsgasse 77.

26. April. Die Gesellschaft des elektrischen Personen-Aufzuges Matte-Plattform Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 166 vom 5. Juli 1921, Seite 1361 und dortige Verweisung), hat folgende Aenderung in der Zusammensetzung des Verwaltungsrates vorgenommen: Als Mitglied des Verwaltungsrates wurde an Stelle des verstorbenen Samuel Moser gewählt: Otto Kuenzi, von Bern und Bolligen, Eisenhändler, in Bern.

Engros-Handel in Schuhwaren. — 26. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Cafader & Co. A. G. (Cafader & Co. S. A.), mit Sitz in Basel, eingetragen im Handelsregister von Basel am 3. Juli 1913 (S. H. A. B. Nr. 182 vom 1. August 1914 und dortige Verweisung), hat am 1. April 1923 in Bern eine Zweigniederlassung unter derselben Firma errichtet. Die revidierten Statuten datieren vom 16. Juli 1914. Die Gesellschaft bezweckt den Engros-Handel in Schuhwaren und den damit zusammenhängenden Artikeln. Das Grundkapital beträgt Fr. 1,000,000, eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Für die Zweigniederlassung bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Zur Vertretung der Hauptniederlassung und der Filiale ist berechtigt: der Delegierte des Verwaltungsrates Fritz Cafader-Schlappfer, von und in Basel, mit Einzelunterschrift. Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates: Pierre Müller, Kaufmann, von Sion, in Schönenwerd, und Max Bally, Fabrikant, von und in Schönenwerd. Die Prokura für die Zweigniederlassung zeichnen die Prokuristen des Hauptgeschäftes, nämlich: Ferdinand Brodmann, von Basel; Adolf Wehrli, von Basel; Paul Finkbeiner, von Basel; Adolf Weber, von Basel, und Gerhard Krasting, von Basel; alle wohnhaft in Basel. Prokura für die Filiale Bern ist erteilt an: Ernst Biedert, von Oberdorf, in Freiburg. Diese Prokuristen zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Belpstrasse 35.

Bureau de Courtelary

Boîtes argent et galonné pour montres. — 25 avril. La société en nom collectif Gindrat et Knuchel, fabrication de boîtes argent et galonné pour montres, à Tramelan-dessous (F. o. s. du c. du 20 décembre 1917, n° 298, page 1982), transfère son siège à Tramelan-dessous, Châlet 19. Ses associés sont maintenant domiciliés à Tramelan-dessous.

Confiserie, pâtisserie. — 25 avril. La maison J. Guédât, confiserie, pâtisserie, à Tramelan-dessous (F. o. s. du c. du 21 février 1900, n° 64, page 259), est radiée, ensuite de renonciation du titulaire.

Confiserie-pâtisserie. — 25 avril. Le chef de la maison Jules Guédât fils, à Tramelan-dessous, est Jules Guédât, de Ocourt, à Tramelan-dessous. Confiserie, pâtisserie. Tramelan-dessous, Rue H. H. Houriet 2.

Horlogerie. — 25 avril. La société en commandite Cortébert Watch Co Juillard & Cie, à Cortébert (F. o. s. du c. du 10 janvier 1922, n° 7, page 52), a cessé l'exploitation d'une consommation; cette branche de son commerce est dès lors radiée.

Boulangerie, épicerie, mercerie. — 25 avril. La maison C. Favre-Linder, boulangerie, épicerie, mercerie, à Cormoret (F. o. s. du c. du 27 septembre 1904, n° 369, page 1473), est radiée, ensuite de renonciation du titulaire.

Horlogerie. — 25 avril. La maison Léon Ducommun, fabrication d'horlogerie, à Tramelan-dessous (F. o. s. du c. du 28 juin 1921, n° 160, page 1309), est radiée d'office, ensuite de faillite prononcée par jugement du 25 avril 1923.

Bureau de Neuveville

Horlogerie. — 26 avril. Henri Biedermann et Georges Biedermann, frère du précédent, tous deux fils de Paul, de Jens (Nidau), à Neuveville, ont constitué à Neuveville, sous la raison Biedermann frères, une société en nom collectif qui a commencé le 15 avril 1923. La procuracy est conférée par la société à Paul Biedermann père, de Jens, ancien chef de fabrication, domicilié à Neuveville. Fabrication d'horlogerie; à Neuveville.

Bureau Saanen

Comestibles. — 25. April. Inhaberin der Firma Marie Dobler-Reichen, ist Frau Marie Dobler geb. Reichen, Ehefrau des Eduard, von Mümliswil (Solothurn), in Gstaad. Frau Dobler lebt mit ihrem Ehemann unter dem Güterstand der gesetzlichen Gütertrennung. Comestibles-Handlung; Gstaad.

Glarus — Glaris — Glarona

1923. 25. April. Laut Statuten vom 24. März 1923 ist mit Sitz in Glarus unter der Firma «MES» Mechano-Elektrische Spezialapparate A. G. eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Zweck des Unternehmens ist die Durchführung des mit der Mechano-Elektrischen Spezialapparate-Aktiengesellschaft Budapest abgeschlossenen Vertrages, Handel mit Artikeln aller Art, insbesondere der elektrotechnischen Branche, Beteiligung an Handels- und Fabrikationsunternehmungen, Finanzierung von solchen und Ausübung von Treuhänderfunktionen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 150,000 und ist eingeteilt in 1500 Aktien zu je Fr. 100 Nominalwert, welche auf den Namen lauten. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Folgende fünf Mitglieder gehören dem Verwaltungsrate an: Dr. jur. Johann Duft, Rechtsanwalt, von Kaltbrunn (St. Gallen), in St. Gallen, Präsident; Emil Pfiffner, Direktor, von Mels (St. Gallen), in Freiburg; Fritz Picker, Kaufmann, von Budapest (Ungarn), in Wien (Oesterreich); Gero Picker, Ingenieur, von Budapest (Ungarn), in Mailand (Italien); Pierre de Zürich, Verwaltungsratsdelegierter der Société Générale des Condensateurs Electriques in Freiburg, von Lessoc und Barberêche (Freiburg), in Freiburg. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen die rechtsverbindliche Unterschrift je zu zweien kollektiv. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. Otto Kubli, Rechtsanwalt, in Glarus.

Brennereigenossenschaft Ins-Witzwil in Liq.

Aufforderung an die Gläubiger.

Die Generalversammlung der **Brennereigenossenschaft Ins-Witzwil**, mit Sitz in Ins, hat am 4. Februar 1923 die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Brennereigenossenschaft Ins-Witzwil in Liq.** durchgeführt. Zu Liquidatoren wurden ernannt die Herren Direktor Otto Kellerhals, Witzwil; Grossrat Samuel Klenig in Vinelz und Grossrat Hans Stucki in Ins.

Gemäss Art. 712 O.R. ergeht hiermit an alle Gläubiger der Genossenschaft die Aufforderung, ihre Ansprüche bis zum 15. Juni 1923 bei Herrn Notar Hans Stucki in Ins anzumelden.

In s., den 30. April 1923. **Brennereigenossenschaft Ins-Witzwil in Liq.**
O. Kellerhals. S. Klenig. H. Stucki.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Tschechoslowakei

(Mittellungen des schweizerischen Generalkonsulats in Prag.)

Wirtschaftsverhältnisse. Der Anteil der Slowakei an der Industrie der Gesamtrepublik ist gering. Als Hauptindustriestämme sind erwähnt: Holz, Berg- und Hüttenindustrie (18 % der beschäftigten Arbeiter), Lebensmittel 13 %, Textil und Konfektion 10 %, Papier und Leder 8,4 %, Metallindustrie 8 % usw. An den gesamten industriellen Unternehmungen der Republik nimmt die Slowakei mit 12 %, an den Fabriken mit 10 % teil. Die Industrie beschäftigt ungefähr 343,000 Arbeiter. Zwei Drittel der Industrie verdanken ihre Entfaltung der staatlichen Unterstützung. Charakteristisch für die slowakische Industrie ist, dass sie auf vielen Gebieten in grossen Einheiten weit konzentriert ist als in den übrigen Nachfolgestaaten der ehemaligen Monarchie.

Die Hauptzentren der Industrie in der Slowakei sind: Spiš, Banská Bystrica und Bratislava. Etwa 40 % der tschecho-slowakischen Gesamtindustrie und etwa 33 % der slowakischen Industrie sind im Bratislauer Gau gelegen. Was z.B. die Zuckerindustrie anbelangt, so gab es im Jahre 1920/21 in der ganzen Republik 172, in der Slowakei 8 Fabriken = 4,6 %. Für die grössere Konzentrierung der Industrie spricht indes der Umstand, dass die slowakischen Zuckerfabriken 12 % der gesamten Zuckerrübe, in den Jahren 1918 bis 1921 durchschnittlich über 10 % verarbeiteten. Obgleich die Textilindustrie in der Slowakei verhältnismässig schwach vertreten ist, so existiert hier die grösste Textilfabrik der ehemaligen Monarchie, die Mautliner-Textilwerke in Ružomberk, mit 156,000 Spindeln und 1800 Stühlen. Auch die Bratislauer Zwirnfabrik war das grösste Unternehmen dieser Art. Desgleichen die Bürstenfabrik in Bratislava, die die grösste derartige Fabrik der Welt ist. Während die Industrie in den andern Ländern sich an wertvolle Rohstoffe anlehnt, so die Textilindustrie und die Konfektion, die 1,200,000 Menschen beschäftigen, ist es für die slowakische Industrie charakteristisch, dass hier vor allem jene Zweige eine Rolle spielen, die sich an weniger hochwertige Güter anlehnen, namentlich an Holz und Erz. Das gleiche gilt in einem gewissen Masse auch für die Feldwirtschaft. Im Jahre 1922 betrug die Kartoffeln 50 % aller Feldfrüchte in der Slowakei, während sie in den andern

Nachfolgestaaten nur etwa ein Drittel des Ertrages an Bodenfrüchten darstellen.

Was die Erzeugung speziell anbelangt, so findet man in der Slowakei alle Arten von Mineralien, jedoch in geringer Menge und unter ungünstigen Verhältnissen. In der Slowakei gibt es Pyrit, Naphtha, Salz, Asbest (die Slowakei vermag den gesamten Asbestbedarf der Tschecho-Slowakei zu decken), Opale usw.

Eine besondere Bedeutung kommt auf Grund der spezifischen Verhältnisse in der Slowakei dem Verkehrswesen zu. Das Eisenbahnetz ist in der Slowakei nicht so dicht wie in den übrigen Gebieten der alten Monarchie; in Böhmen entfallen 114 m Eisenbahnen auf 1 km², in der Slowakei 59 m. Hierdurch wird der Transport teurer. Abgesehen davon fällt noch der Umstand ins Gewicht, dass mehr als 48 % der Bahnen Privateigentum sind und dass die Tarife nicht mit jenen der Staatsbahnen durchgerechnet werden.

Budapester Warenmesse. Die Ungarische Handelskammer für die Schweiz in Zürich, Löwenstrasse 67, teilt uns mit, dass sie mit der alleinigen ehrenamtlichen Vertretung der in der Zeit vom 19.—28. Mai stattfindenden XIV. Budapester Warenmustermesse betraut worden sei. Die Interessenten sind ersucht, sich wegen weiteren Informationen an die obgenannte Stelle zu wenden.

Internationale Landwirtschafts- und Industrie-Ausstellung in Riga. Vom 22. Juli bis 5. August findet in Riga die III. internationale Landwirtschafts- und Industrie-Ausstellung statt.

Von den 30 Abteilungen der Ausstellung kommen für die Schweiz insbesondere in Betracht: Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte, Maschinenbau, Metallindustrie, Elektrotechnik, technische Bedarfsartikel, Sportbehör, chirurgische, geodetische und Präzisionsinstrumente, Uhren, Chemikalien, Drogen und Parfümerie, Textil, Galanterie- und Kurzwaren, Milchwirtschaft und Viehzucht.

Nähere Auskünfte erteilt die Berner Filiale des Aussenhandelsbureaus beim lettischen Finanzministerium in Bern, Helvetiastrasse 17 (Tel. Bollwerk 25.37), woselbst auch die Anmeldungen entgegen genommen werden.

Deutschland. — Zollaufgeld. Vom 2. bis einschliesslich 8. Mai 1923 beträgt das Zollaufgeld 551,900 % (in der Vorwoche 502,900 %).

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Wechsel- (Geld-) Kurse			
		Privatsatz im Vergleich zu		Parität		In % über (+) bzw. unter (-)	
Offiziell	Privat	Tägl. Geld	Paris	London	Berlin	Frankreich	England
27. IV.	3 1/4	1	-3,125	-0,750	-15,875	-630,8	+ 9,5
20. IV.	3 1/4	1	-3,000	-0,875	-10,625	-634,6	+ 17,0
13. IV.	3 1/4	1	-3,125	-1,062	-10,500	-634,9	+ 13,3
6. IV.	3 1/4	1	-3,125	-1,000	-10,500	-645,1	+ 4,8
29. III.	3 1/4	1	-3,125	-0,875	-10,500	-645,0	+ 5,4
23. III.	3 1/4	1-1/2	-3,125	-0,875	-10,625	-640,3	+ 3,8

Lombard-Zinssuss: Basel, Genf, Zürich 4—5 %. — Offizieller Lombard-Zinssuss der Schweiz, Nationalbank 4 %. — Darlehenskasse 4 %.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

**Genossenschaft Vereinigte Papierfabriken
Netstal**

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Montag, den 14. Mai 1923, nachmittags 2 1/2 Uhr,
im City-Hotel, in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage und Genehmigung des Geschäftsberichtes für die Zeit vom 1. Juli 1921 bis 31. Dezember 1922, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1922, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren. Beschlussfassung über Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Eventuelle Wahlen.
5. Bericht und Beschlussfassung über den Neubau.
6. Unvorhergesehenes.

Zutrittskarten für die Generalversammlung sind bis zum 8. Mai beim Delegierten des Verwaltungsrates, Fürsprecher Scherz, Laupenstrasse 1, Bern, gegen genügenden Ausweis über den Besitz von Anteilschein einzuverlangen. Dasselbe, sowie auch in der Fabrik Netstal, liegt zuhanden der Aktionäre die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung zur Einsicht auf.

Netstal, den 28. April 1923.

Der Verwaltungsrat.

Société Espagnole de Chemins de Fer de Montagne à Fortes Rampes

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **lundi, 7 mai 1923, à 10 h. 30 du matin, à Lausanne, à l'Union de Banques Suisses, Place St-François 1, 4^{me} étage (salle des conférences)**, avec l'ordre du jour suivant:

1. Présentation des comptes et du bilan de l'exercice 1923.
2. Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports et fixation du dividende.
4. Achat du tuniculaire de Montserrat à Saint-Juan.
5. Autorisation d'emprunt.
6. Nomination d'administrateurs.
7. Nomination des vérificateurs des comptes.

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires sont priés de déposer leurs titres d'ici au 3 mai 1923, à Lausanne, à l'Union de Banques Suisses, où le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont à leur disposition.

Lausanne, le 14 avril 1923.

Le conseil d'administration.

Privatbank Glarus A. G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre
auf Freitag, den 18. Mai 1923, vormittags 11 Uhr
im Glarnerhof in Glarus

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1922 und Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Abnahme der Rechnung für das neunte Geschäftsjahr und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Besetzung der Kontrollstelle pro 1923.

Stimmkarten können vom 10. bis 18. Mai gegen Ausweis des Aktienbesitzes bei dem Sitze der Gesellschaft bezogen werden, woselbst während der gleichen Zeit die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Revisoren, den Herren Aktionären zur Einsicht aufliegen.

Glarus, den 27. April 1923.

Der Verwaltungsrat.

Guss-Baustein-Fabrik Zürich A.-G., Zürich

Einladung zur XVIII. ordentlichen Generalversammlung
auf Freitag den 11. Mai 1923, vormittags 11 Uhr
Fraumünsterstrasse 12, I. Stock, in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Vorlage der Jahresrechnung pro 1921.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren. (1769 Z); 1237
3. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung liegt im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf, wo auch die Stimmkarten gegen Deponierung der Aktien oder Ausweis über den Aktienbesitz bis und mit 9. Mai in Empfang genommen werden können.

Zürich, den 26. April 1923,

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Nationalbank

Dividenden-Zahlung

Der Coupon Nr. 15 der Aktien der Schweizerischen Nationalbank wird von heute an mit ;1047

Fr. 15.— abzüglich
• —45 eidg. Couponsteuer
Fr. 14.55 netto per Aktie

bei den Sitzen, sowie bei sämtlichen Zweiganstalten und Agenturen spesenfrei eingelöst.

Die Coupons sind mit numerisch geordneten besondern Bordereaux zu begleiten, die an allen unsern Kassen aufliegen und ohne Kosten bezogen werden können.

Zürich und Bern, den 14. April 1923.

Das Direktorium.

Verzeichnis der Bankstellen:

Sitze: **Bern und Zürich.**

Zweiganstalten:

Aarau, Basel, Genf, Lausanne, Luzern, Neuenburg, St. Gallen.

Agenturen:

La Chaux-de-Fonds.

Winterthur.

Altdorf (Urner Kantonalbank).

Bellinzona (Banca dello Stato del Cantone Ticino).

Chur (Graubündner Kantonalbank).

Freiburg (Banque de l'Etat de Fribourg).

Herisau (Appenzel Ausserrhodische Kantonalbank).

Lugano (Banca della Svizzera Italiana).

Schaffhausen (Schaffhauser Kantonalbank).

Schwyz (Kantonalbank Schwyz).

Sitten (Banque Cantonale du Valais).

Solothurn (Solothurner Kantonalbank).

Weinfelden (Thurgauische Kantonalbank).

Service du Gaz Moutier S. A.

L'assemblée des actionnaires

n'aura pas lieu le 10 mai, comme il avait été annoncé, mais le **17 mai 1923**, même heure et même local. ;1238 (7267 H)

Aktiengesellschaft Hotel Gurnigel

33. ordentliche Generalversammlung

Dienstag, den 15. Mai 1923, nachmittags 3 Uhr im Gesellschaftszimmer des Casino in Bern

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung pro 1922.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung des Jahresberichtes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Bestimmung der Entschädigung des Verwaltungsrates und der Revisoren pro 1922.
5. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1923.
6. Bericht des Verwaltungsrates über die finanzielle Rekonstruktion der Gesellschaft.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit Donnerstag, den 10. Mai 1923, mit einem zu unterzeichnenden Bordereau versehen, in Bern: bei der Kantonalbank von Bern, bei der Spar- & Leihkasse und der Schweiz. Kreditanstalt; in Basel: bei den Herren Dreyfus Söhne & Co. und in Zürich: bei der Eidg. Bank A. G. bis nach beendigter Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen die Zutrittskarte verabfolgt wird.

Die Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust samt Bericht der Kontrollstelle sind vom 8. Mai 1923 an bei der Kantonalbank in Bern zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. -1168 (2883 Y)

Bern, den 20. April 1923.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Albert Berger.

Naeff, Schneider & Cie., A.-G., Thun mit Filiale Interlaken

Einladung zur VIII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf **Samstag den 12. Mai 1923, nachmittags 4 Uhr im Bureau der Filiale Interlaken**

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 1922, sowie Bericht der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl des Rechnungsrevisors pro 1923.
4. Unvorhergesehenes. (1014 T) ;1234

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Revisionsbericht liegen vom 2. Mai 1923 an im Bureau der Filiale Interlaken zur Einsichtnahme der Aktionäre auf. Ebendasselbst können bis und mit dem 10. Mai 1923, gegen Ausweis über den Aktienbesitz, Eintrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden.

Thun, den 27. April 1923.

Der Verwaltungsrat.

Banque Nationale Suisse

Paiement du dividende

Le coupon n° 15 des actions de la Banque Nationale Suisse est payable, dès ce jour, à raison de: ;1048

Fr. 15.— moins
• —45 pour l'impôt fédéral sur les coupons, soit
net Fr. 14.55 par action

auprès de tous les sièges, succursales et agences de la Banque.

Les coupons, classés par ordre numérique, doivent être accompagnés de bordereaux spéciaux délivrés sans frais à toutes les caisses de nos établissements.

Zürich et Berne, le 14 avril 1923.

La Direction générale.

Liste des Etablissements de la Banque:

Sièges: **Berne et Zurich.**

Succursales:

Aarau, Bâle, Genève, Lausanne, Lucerne, Neuchâtel, St-Gall

Agences:

La Chaux-de-Fonds.

Winterthur.

Altdorf (Banque Cantonale d'Uri).

Bellinzona (Banca dello Stato del Cantone Ticino).

Colre (Graubündner Kantonalbank).

Fribourg (Banque de l'Etat de Fribourg).

Herisau (Appenzel Ausserrhodische Kantonalbank).

Lugano (Banca della Svizzera Italiana).

Schaffhouse (Banque Cantonale de Schaffhouse).

Schwyz (Kantonalbank Schwyz).

Sion (Banque Cantonale du Valais).

Soleure (Solothurner Kantonalbank).

Weinfelden (Thurgauische Kantonalbank).

Schreiber's Rigi-Hotels A.-G., Arth

Die Aktionäre werden hiermit zur

ausserordentlichen Generalversammlung

auf **Samstag, den 19. Mai 1923, nachmittags 5 Uhr, im Hotel Rigi-Kulm** eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Revision der §§ 4, 6, 7, 7^{bis}, 9, 20, 22, 27, 29, 30 und 33 der Statuten,
 2. Konstatierung der Zeichnung und Vollenziehung des neuen Aktienkapitals.
- Bemerkung: Die Generalversammlung ist zur Erledigung des Traktandums Ziffer 1 gemäss § 23 der Statuten nur beschlussfähig, wenn wenigstens zwei Drittel des Aktienkapitals vertreten sind. Die Herren Aktionäre werden daher gebeten, an der Versammlung zu erscheinen oder sich dabei vertreten zu lassen.

Im unmittelbaren Anschluss daran findet statt die

ordentliche Generalversammlung

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1922. Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und über die Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates.
4. Neuwahl der Kontrollstelle für 1923.

Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 4. Mai 1923 an beim Verwaltungsratsvizepräsidenten, Herrn Hauptmann Friedrich Schreiber in Arth, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben hierfür Eintrittskarten bis längstens 10. Mai 1923, unter Angabe der Aktiennummern, zu beziehen beim Sekretariat der Verwaltung der Schreiber's Hotels A.-G., Tödistrasse 6, Luzern. ;1239

Luzern, den 26. April 1923.

Der Verwaltungsrat.

Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

neununddreissigsten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf **Donnerstag den 17. Mai 1923, 2½ Uhr nachmittags, in das Foyer des Musiksaales in Basel**, zur Behandlung der nachstehenden Geschäfte eingeladen: (1790 Q) ;1221

1. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz für das Geschäftsjahr von 1. Januar bis 31. Dezember 1922 und Entlastungserteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und Bilanz und Festsetzung der Dividende.
1 und 2 nach vorheriger Entgegennahme des Berichtes und der Anträge der Revisoren.
3. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten für das Geschäftsjahr 1923.
4. Statutenänderung (Art. 28).

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung werden vom 8. bis 14. Mai 1923 gegen Hinterlegung der Aktien am Sitze der Gesellschaft sowie an der Kasse des Schweizerischen Bankvereins in Basel verabfolgt.

Die Rechnungen und der Bericht der Revisoren liegen vom 8. Mai 1923 an bereit und können von diesem Tage an am Sitze der Gesellschaft sowie an der Kasse des Schweizerischen Bankvereins in Basel durch die Herren Aktionäre eingesehen bzw. bezogen werden.

Basel, den 26. April 1923.

Der Verwaltungsrat

der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel.

Société de la Parqueterie d'Aigle

Le dividende de 1922 a été fixé à 5 %, soit fr. 12.50 par action, et sera payé dès le 30 avril, sous déduction de l'impôt fédéral de 3 % par **fr. 12.12** au Comptoir d'Escompte de Genève à Lausanne, et à la Société de Banque Suisse à Lausanne et Aigle, contre remise du coupon n° 6. (22979 L) ;1235

Oberschlesische
Industrie - Kohlen
 beste Marken, liefern prompt
 zu vorteilhaften Preisen
H. Spetzmann & Cie., Basel
 Kohलगrosshandlung
 Zweigniederlassung in St. Gallen
Banque Cantonale du Valais, Sion
 Garantie illimitée de l'Etat du Valais
 Reçoit des dépôts: 1184
4 1/4 % à 3 ans; 4 1/2 % à 5 ans

**AKTIEN
 OBLIGATIONEN
 CHEQUES
 TAXMARKEN
 BANKNOTEN
 etc.**
 ART. INSTITUT
 ORELL FÜSILI ZÜRICH
 BÄRENGASSE 6

St. Gallische Hypothekarkassa
St. Gallen
 22 St. Leonhardstr. 22

**Wir kündigen hiermit zur
 Rückzahlung auf den nächst
 zulässigen Termin unsere vom
 1. April bis 30. September
 1923 kündbaren 4 3/4 %, 5 %,
 5 1/4 % und 5 1/2 % Obligationen.**
 Nach Ablauf der Kündigungsfrist
 von 6 Monaten hört die Verzinsung
 auf. -869 (1162 G)
 Den Inhabern gekündeter Obliga-
 tionen offerieren wir bis auf wei-
 teres die Erneuerung zu **4 1/2 % auf
 2 1/2 bis 4 1/2 Jahre fest.**
**Neue Gelder auf Obliga-
 tionen** nehmen wir derzeit zu
 gleichen Bedingungen entgegen.
 St. Gallen, den 31. März 1923.
Die Direktion.

Internationale Transport
Burkhardt, Walter & Cie. A.-G.
Basel Zürich

Spezialexportverkehre
 nach Spanien, England, Italien u. Uebersee via Marseille u. Genua
Spezialimportverkehre
 ab der Tschechoslowakei, Marseille, Le Havre, Antwerpen
 sowie Expeditionen von und nach allen Richtungen bei sorgfältigster
 Bedienung, Camionnage, Verzollung, Versicherungen, Inkasso.
 Feste Uebnahmepreise, sowie Anskünfte bereitwilligst. 1245

**Closet-
 Papier**
 Ia Qualität
 zu Vorzugpreisen
P. Gimmi & Co.
 z. Papyrus, 1059
St. Gallen

Ersparnisse
 in Steuern u. Buchhaltung
 durch 169
E. Eggenschwyler
 Neue Beelenhofstrasse 55
Zürich 6
 Tel. Hottingen 87 84

Sanitätsgeschäft M. Schaerer A. G., Bern

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Dienstag den 15. Mai 1923, vormittags 11 Uhr
im Bankgebäude der A.-G. Leu & Cie., Zürich

TRAKTANDEN:
 1. Konstatierung der Vollenziehung des erhöhten Aktienkapi-
 tals. 1241
 2. Vorlage des Jahresberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und
 Verlustrechnung.
 3. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Ver-
 waltung und Direktion.
 4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
 5. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Kontroll-
 stelle liegen vom 7. Mai 1923 an im Bureau der Gesellschaft, Wall-
 gasse 2, in Bern, sowie bei der A.-G. Leu & Cie. in Zürich, zur Ein-
 sicht der Herren Aktionäre auf, woselbst auch die Stimmkarten bis
 spätestens 14. Mai 1923 ausgegeben werden.
 Bern, den 30. April 1923.
Der Verwaltungsrat.

Ich gebe
 Fixum und hohe Provision
 an seriöse, tüchtige Agen-
 ten. 1216
 Man schreibe sofort an:
 Huilleries-Savonneries
Léon Boyer & Fils
Marseille

Industrie - Commerce
 Suisse romande, ayant
 occupé importantes situa-
 tions dans grandes indus-
 tries suisses, expérimenté
 dans organisation, direction
 personnel, ventes, publicité
 et comptabilité, français
 et allemand à fond, atteint
 par crise des affaires,
cherche nouvelle situation
 Références de 1er ordre.
 Discretion assurée. Offres
 écrites sous O. F. 3373 L
 à Orell Füssli-Annonces,
 Lausanne. 1250 (933 L)

Automobil
 7 pl., starker Tourenwagen, 6 Zyl. Chandler, voll-
 ständig ausgerüstet, 21,000 km gefahren, ist in
 ganz gutem Zustande zu verkaufen.
 Offerten sub Chiffre C3083 Y an Publicitas Bern.
 -1230

Magazine zum wilden Mann, Basel
 Gegen Ablieferung des Coupons Nr. 31 unserer Aktien kann
 die Dividende für das Jahr 1922 bei der Hauptkasse des Schweizeri-
 schen Bankvereins, unter Abzug der Couponsteuer bezogen werden.
 Basel, den 28. April 1923. (1816 Q) 1247
Der Verwaltungsrat.

Kunsthandel A.-G. Luzern
Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Dienstag den 15. Mai 1923, nachmittags 4 Uhr
am Gesellschaftssitz, Alpenstrasse 4, in Luzern

TRAKTANDEN: Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 31. Dezember 1922.
 Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und
 Direktion. Wahl der Kontrollstelle. (27274 Lz) 1236
 Luzern, den 27. April 1923.
Der Verwaltungsrat.

Elektrizitätsgesellschaft Alioth (Aktien-Gesellschaft), Basel

Einladung zur Generalversammlung
 Die tit. Aktionäre werden hiermit zur ordentlichen Generalver-
 sammlung eingeladen, welche **Montag, den 14. Mai 1923, vor-
 mittags 11 Uhr, bei den Herren A. Sarasin & Cie., Freie-
 strasse 107 in Basel,** stattfinden wird.

TRAKTANDEN:
 1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro
 1922, Bericht der Rechnungsrevisoren, Decharge-Erteilung an
 den Verwaltungsrat.
 2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens
 3. Festsetzung der Entschädigung an den Verwaltungsrat.
 4. Wahl der Kontrollstelle pro 1923.
 5. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Die Rechnung und der Revisorenbericht sind vom 4. Mai 1923
 an zur Einsicht der Aktionäre bei den Herren A. Sarasin & Cie. in
 Basel aufgelegt. 1246 (1824 Q)
 Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien bis
 spätestens Freitag, den 11. Mai bei den Herren A. Sarasin & Cie. oder
 Ehinger & Cie. in Basel, gegen Aushändigung der Zutrittskarten, zu
 hinterlegen.
 Basel, den 30. April 1923.
Der Verwaltungsrat.

Compagnie du Chemin de fer Bulle-Romont

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
 sur le **mardi, 15 mai 1923, à 10 h. du jour, au siège social, à Bulle,**
avec les tractanda ci-après:
 1. Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs sur
 la gestion et les comptes de l'exercice de 1922. Approbation et décharge
 au conseil. 1244 (1427 B)
 2. Fixation du dividende.
 3. Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'année 1923.
 Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires devront effectuer le dépôt de
 leurs actions avant le 13 mai, à Bulle, au siège social, ou à Fribourg, à la Banque
 de l'Etat, ou à l'Union de Banques Suisses, à Lausanne.
 Les comptes, le bilan et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la
 disposition de MM. les actionnaires au siège social, à Bulle, à partir du 5 mai.
 Bulle, le 28 avril 1923.
 Au nom du conseil d'administration, Le président: Ch. E. Masson.

Compagnie du Chemin de fer Clarens-Chailly-Blonay

Messieurs les actionnaires de la compagnie sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire
vendredi, 11 mai 1923, à 15 h., à Montreux, aux bureaux de la
compagnie M.O.B., avec l'ordre du jour suivant:
 1. Modification des statuts. 1249 (6983 M)
 2. Constatation de la libération des nouvelles actions.
 Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 11 mai, à midi,
 contre dépôt des actions ou des récépissés provisoires à la Banque de Montreux.
 Montreux, le 27 avril 1923.
 Au nom du conseil d'administration,
 Le président: Ls. Binne. Le secrétaire: Ernest Mayor.